









# Investmentalternativen in Edelmetallen







# **Martin Siegel**

1964: Geboren in Nagold

1974: Erstes Stück Silber gekauft

1979/1980: Teilnahme an der Silberhausse

1987-2008: Herausgeber des Börsenbriefes "Der Goldmarkt"

1992-1997: Autor von 6 Büchern: Die Analyse des Goldmarktes und der Goldminenaktien

1998-2008: Berater des Fonds PEH-Q-Goldmines

(Bester Goldminenfonds 2001 und 2007)

2006: Gründung der Goldhandelsfirma Westgold

2007: Berater des Stabilitas Pacific Gold+Metals

(Bester Goldminenfonds 2009)

11/2010: Berater des Stabilitas Silber und Weissmetalle Fonds und des

Stabilitas Gold + Resources Fonds

Internetseite: www.goldhotline.de:







#### Die Goldanleger wussten bescheid: November 2005:

- Die Systemkrise im Finanzsektor in Japan, den USA und Europa kann nicht ohne größere Turbulenzen überwunden werden. Vor allem wird es anhaltende Probleme bei Banken und Versicherungen geben
- Investmentbanken können jederzeit wegen Fehlspekulationen bei Derivaten in Konkurs gehen
- Der Nominalwert der Derivate der 3 größten US-Banken liegt bei 45.900 Mrd \$. Der Gegenwert der Goldreserven aller Zentralbanken bei 400 Mrd \$ (0,9 %)
- Ausdrückliche Warnung vor Investitionen in Zertifikaten







#### November 2010

Die Banken sind auch heute allesamt verschleppte Konkurse und das Schneeballsystem der Staatsfinanzierung steht vor dem Zusammenbruch

Die nächsten Bedrohungen sind:

Platzen der Blase an den Anleihemärkten. Bei gleichzeitig ansteigenden Inflationsraten sind staatliche Eingriffe unausweichlich:

Preiskontrollen aller Art (Strom, Wasser, Gas, Nahrungsmittel, ...), Besteuerungen (Energiekonzerne, Immobilien, Gold?), Zwangskauf von Anleihen, Sondersteuern auf Vermögen, Verstaatlichungen (Versorgungsunternehmen, Banken, Versicherungen), Enteignungen (Enteignungsgesetz HRE)







#### Der Mainstream:

Die Krise entstand durch das Platzen der Immobilienblase in den USA

Das Finanzsystem wurde durch die Rettungspakete stabilisiert

Die Banken werden mit mehr Eigenkapital ausgestattet

Die Bonuszahlungen werden überwacht

Die Banken werden gezwungen, Kredite zu vergeben

Die Wirtschaft kommt wieder ins Laufen

Die Geldmenge wird wieder reduziert, so dass keine Inflation entsteht

Es gibt keine Inflationsgefahr

Es gibt keine Anleiheblase

Die Ökonomien befinden sich auf dem Weg zu einem neuen Gleichgewicht

Die Kredite (Staatsverschuldung) werden aus der wieder gestiegenen Wirtschaftsleistung zurückbezahlt







Die Analyse auf Basis der Österreichischen Schule der Nationalökonomie

Die wahre Ursache der aktuellen Finanzkrise liegt in der verfehlten Geldpolitik der Zentralbanken

Bisherige Blasen der Krise sind: Inflation der 70er Jahre, Internetaktienblase, Immobilienblase

Die aktuelle Blase an den Anleihe- und Geldmärkten wird wie die früheren Blasen auch, nicht erkannt. Wenn das Geld aus dieser Blase entweicht, werden sich neue Blasen bilden

Wir sehen die nächsten Blasen bei den Edelmetallen, bei den Rohstoffen/Öl, den Aktien und dann auch wieder bei den Immobilien

Die Immobilienblase, die Pleite der Lehman Brothers, die Gier der Banker ... sind nur Symptome der verfehlten Geldpolitik, nicht aber die Ursache der Krise







Prognosen auf der Basis der Österreichischen Schule der Nationalökonomie bei einer anhaltend falschen Geldpolitik

Die inflationierte Geldmenge, die sich in einer Blase an den Anleihemärkten, Termingeldern und Sparbüchern gesammelt hat, wird sich über die Märkte für Sachwerte ergießen. Die Folge sind steigende Preise bei Rohstoffen/Öl (bereits sichtbar), Aktien (bereits sichtbar), Edelmetalle (bereits sichtbar) und Immobilien (erste Anzeichen bereits sichtbar).

Die Überschuldung des Staates für die Rettung der Bonuszahlungen der Banker führt dabei zu einer riesigen Fehlallokation von Ressourcen, was die Krise der Realwirtschaft verschlimmern und verlängern wird

Der einzige Ausweg aus dieser Falle ist die weitere Inflationierung der Geldmenge und die Entschuldung auf Kosten der Sparer und Leistungsbezieher

Am Ende entsteht ein sogenannter inflationärer Crack-up-Boom, der in eine Währungsreform mündet











Prognosen auf der Basis der Österreichischen Schule der Nationalökonomie bei einer anhaltend falschen Geldpolitik

Auf der Gewinnerseite werden stehen:

Gold + Silber

Rohstoffe, Basismetalle, Öl

Aktien

**Immobilien** 

Auf der Verliererseite werden stehen:

Besitzer von Anleihen und Lebensversicherungen

Sparer

Rentner







Im Hinblick auf staatliche Eingriffe:

Wer sich von Verbrechern regieren lässt, muss damit rechnen, dass sie Verbrechen begehen. Wer sich nicht von Verbrechern regieren lässt, braucht dies nicht zu befürchten

Alle Investoren in Gold sind daher aufgefordert, sich für die Erhaltung der freiheitlich demokratischen Strukturen einzusetzen und nicht nur daran denken, sich mit einem privaten Goldinvestment gegen den Zusammenbruch des Finanzsystems abzusichern







### aus einem Vortrag vom November 2007:

06.06.07: Benn Steil, Direktor für internationale Wirtschaft des Council on Foreign Relations veröffentlicht in der Zeitschrift Foreign Affairs einen Artikel mit dem Titel: "Das Ende der nationalen Währungen". Er bezeichnet die gigantischen Kapitalströme, die ruhelos um den Globus wandern als Achillesferse der Globalisierung und vergleicht die heutigen Verhältnisse mit denen vor dem 1. Weltkrieg, d.h. mit der damaligen Epoche der Globalisierung. Daß die Währungskrisen damals kurz und leicht waren, schreibt er dem Goldstandard zu. Nach seiner Ansicht sind alle Währungen nach der Lösung vom Gold "in Wirklichkeit wertlos". "Die Frage ist, wie lange ein so gut verwaltetes Fiat-System in den Vereinigten Staaten überleben kann. Wenn man über 2.500 Jahre zurückgeht, ist die Bilanz nationaler Währungen im großen und ganzen schrecklich". Er empfiehlt, daß "die Lektion der goldbasierten Globalisierung des 19. Jahrhunderts einfach wieder gelernt werden muß". Eine Lösung dafür wären "private Goldbanken ohne Unterstützung der Regierungen" (Quelle: Gold & Money Intelligence von Bruno Bandulet, Ausgabe Juni/Juli 2007.

### Das entspricht einer Währungsreform







### Alternative: Schwundgeld: NahGold

Start: Oktober 2006, aktuell umlaufend: 7.600,- Euro





# 🎉 Stabilitas Fonds 🐹 🥻 🥻



### Alternative: Gold und Silberwährung

Start: August 2010 im Bundesstaat Kelantan, Malaysia

aktuell umlaufend: 0,5 Mio Euro (vergriffen)

Einheiten: 1 Dinar entspricht 4,25 g Gold,

1 Dirham entspricht 3,0 g Silber

Goldsammlermünze Würzburg 2010: Auflage 320.000 im Wert von 160 Mio Euro

jährlicher Silbermünzenverkauf in D etwa 20 Mio im Wert von 400 Mio Euro

jährlicher Anlagegoldhandel (Neuware) in D etwa 2 Mrd Euro

5,10 und 20 Goldmark zwischen 1871 und 1914: 1.930 t im Wert von 62 Mrd Euro

(erhalten ca. 40 bis 50 %)

Krügerrand 1968 bis 2010: 1.400 t im Wert von 45 Mrd Euro

Offizielle Höhe der Goldreserven der Deutschen Bundesbank: 3.427 t

(110 Mrd Euro)

Geldmenge M3: 9.500 Mrd Euro







### Änderungen bei einem Goldstandard

- Wegen der leicht deflationären Entwicklung bei einem Goldstandard profitieren vor allem Sparer und Empfänger von Renten oder Lebensversicherungen, da die Kaufkraft nicht verloren geht, sondern sogar wächst
- ➤ Die großen Verlierer bei einem Goldstandard sind die Zentralbanken, die bei einem Goldstandard abgeschafft werden können (weltweit etwa 100.000 Arbeitsplätze)
- Für die Investmentbanken entfällt bei einem Goldstandard ein großer Teil ihrer Geschäftsgrundlage. Sie würden auf ein gesundes Maß zusammenschrumpfen
- Die Geschäftsbanken würden sich zu Dienstleistern der Industrie und des Handels zurückbilden
- ➤ Insgesamt führt der Goldstandard zu einer Verschiebung von den Begriffen Kredit, Verschuldung und Konsum in Richtung Sparen, Vermögen und Investieren



# Stabilitas Fonds 💸 🥻 🥻



### Kredit und Zins bei begrenzter Geldmenge (Goldstandard)

Ausgangsituation:

A: 100 B: 100

C: 100









Kredit, Woher kommt das Geld für den Zins?

A: 100 Kredit: 10, Zins 1 B: 100

C: 100

Geldmenge: 301?







Kredit, Woher kommt das Geld für den Zins?

A: 90 Kredit: 10, Zins 1 B: 110

C: 100







B setzt den Kredit ein und verkauft C ein z.B. ein veredeltes Produkt im Wert von 2

A: 90

B: 112

C: 98









B zahlt den Kredit plus Zins an A zurück, B behält aus seiner Arbeit einen Gewinn von 1, C hat Geld (Gold) im Wert von 2 in ein Produkt im Wert von 2 getauscht. Die Geldmenge bleibt bei 300

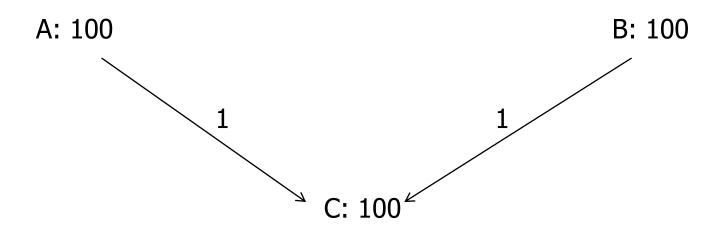
A: 101 B: 101

C: 98





C erbringt für A und B eine Dienstleistung im Wert von jeweils 1









Angebot aus Minenproduktion und Recyclinggold. Die Minenproduktion wird immer teurer und aufwendiger (Abschreibungen, immer niedrigere Erzgehalte, Explorationsausgaben, Umweltschutz)

Nachfrage der Schmuckproduktion, Industrie, Zahngold

Ausgeklammert sind: Zentralbanken, Investoren





Der Gleichgewichtspreis wird deutlich übertroffen werden

- Die Anleger sind mit einem Anteil von 2,8 % (incl. Schmuck, Goldminenaktien) unterinvestiert (Stand Oktober 2010)
- > Jede Hausse endet in einer Übertreibung und Gold ist ein sehr emotionales Investment
- Hochrechnungen vom Spitzenwert 1980 sind allerdings gefährlich





Goldman Sachs erhöht das Goldpreisziel auf Sicht von 12 Monaten von 1.500 auf 1.650 \$/oz (21.10.10)

Oliver Kahn: "Vor zwei, drei Jahren habe ich begonnen, größere Positionen in Gold aufzubauen" (20.10.10)

Oliver Stone (Regisseur Wall Street 2): "Dies ist eine Unze Gold. Ich trage sie bei mir, seit ich als junger Mann in Vietnam gekämpft habe. Damals war sie 33 Dollar wert" (Welt 21.10.10)





N-tv Videotext, Seite 407, 15.10.10:

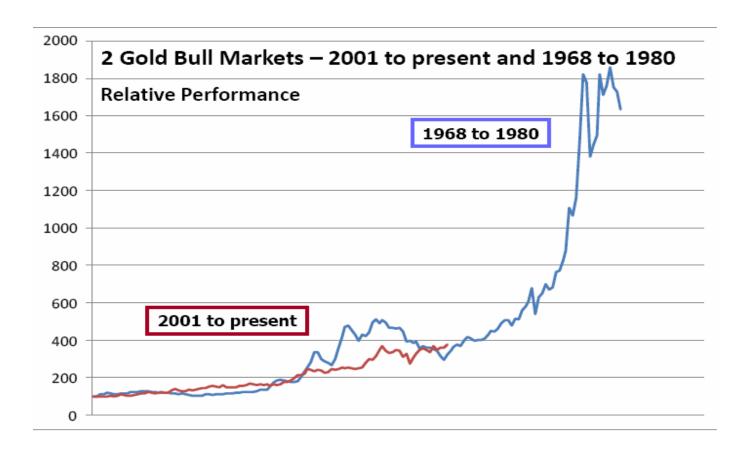
"Die aktuell niedrige Inflation und der schwache Arbeitsmarkt könnten eine Ausweitung der geldpolitischen Stützung erforderlich machen, erklärte Bernanke. Möglichkeiten zur Lockerung seien weitere Käufe von Staatsanleihen oder die Erhöhung der Inflationserwartungen"

Was währe dazu besser geeignet als ein Anstieg des Goldpreises?



# Stabilitas Fonds 🧱 🥻 🥻





Quelle: Der Goldreport







# Vorteile der Anlage in Gold

- >Hoher Wert auf kleinem Raum
- ➤ Niedrige Handelsspanne
- ➤ Liquider Markt
- >Keine Mehrwertsteuer

Gold eignet sich als Anlage für größere Vermögensteile









# Gold eignet sich als Anlage für größere Vermögensteile

> Ein sinnvolles Goldinvestment umfasst mindestens 20 % des Gesamtvermögens































### Münzen oder Barren?

- >Barren sind etwas günstiger, die Handelsspanne ist aber ähnlich
- >Münzen werden international eher akzeptiert







### Stückelungen

➤ Kleine Einheiten sind zur Geldanlage ungeeignet. Beim Verkauf verlieren sie den gesamten oder den größten Teil des Aufpreises









# Verpackung

- >Wichtig ist die Originalverpackung
- ➤ Krügerrand, Maple Leaf, Philharmoniker und Australian Nugget werden offen gehandelt, Kratzer sind kein Problem und führen zu keinem Abschlag (Banken zahlen beim Ankauf weniger, berechnen aber beim Verkauf dennoch den vollen Preis)
- ➤Lunar Münzen, Pandas, American Buffalo werden nur unberührt und in Originalverpackung voll bezahlt und verlieren bei Beschädigung ihren Sammlerwert komplett





























### Wichtigste Frage bei einem Investment?

- Finde ich später einen Käufer, der mir mehr bezahlt?
- >Das gilt für Aktien, Anleihen, Immobilien und genau so für Goldprodukte
- >Zur Anlage eignet sich physisches Gold und Goldminenaktien
- >Ungeeignet sind Zertifikate, ETFs, Xetra Gold und andere Papierprodukte
- ➤Zitat an einen Kunden von Xetra-Gold: "Wie Sie festgestellt haben unterstützt die Deutsche Bank AG die Ausübung von Xetra-Gold nicht"







### Im Einkauf liegt der Gewinn!

- >Standardmünzen haben eine geringe Handelsspanne und werden parallel zum Goldpreis gehandelt
- ➤ Sammlermünzen werden oft mit hohem Aufgeld verkauft und zum Goldpreis zurückgekauft. Der Gewinn liegt vor allem beim Münzhändler
- ➤ Perfekt wäre ein Investment, bei dem zum Goldpreis gekauft wird, das aber wegen der geringen Auflage zusätzlich zum Goldpreis Sammleraufpreise generiert

Und diese Investments gibt es!



# Stabilitas Fonds 🐉 🥻





➤ Verkaufspreis 2000: 260 Euro, Rückkaufpreis akt.: 1.430 Euro = 450 %

≻Krügerrand 2000: 250 Euro, Rückkaufpreis akt.: 970 Euro = 290 %











>Aktuelle Lunar-Münzen:

Maus, Ochse, Tiger, Hase Auflage 30.000 Stück





Aufpreis: 0,5 %,

>Risiko: 0,5 %, Chance: >10 %













Verkaufspreis 11/2007: 8.120 Euro, Rückkaufpreis akt.: 13.200 Euro = 62,6 % 12 x Krügerrand 11/2007: 6.816 Euro, Rückkaufpreis akt.: 11.640 Euro = 70,8 % ≽Ein Kauf rechnet sich nur beim Kauf direkt nach der Ausgabe der Münzen











- >Maple Leaf Sonderprägung, Erstausgabe 2007; nur 3 Jahrgänge
- ➤ Aufpreis 0,5 %
- >Risiko: 0,5 %, Chance: >10 %







#### Versandstelle für Sammlermünzen

- >Auflage 200.000 Stück à 1/8 Unze = 40.000 oz
- >Ausgabe einer Serie mit 6 Münzen geplant
- >Ausgabepreis 151,- Euro, aktuell 280,- Euro











#### Vorsicht bei Münzhändlern!

#### Anschreiben eines Münzhändlers im Großhandel:

"Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

wir alle sind immer wieder auf der Suche nach neuen Produkten, die sowohl einen breiten Kundenkreis ansprechen als auch (durch ihre Intransparenz) hohe Margen erzielen"

Beispiele: Deutsche Eiche für 499,- Euro, kleine Stückelungen, Münzen mit Farbauflage, Münzen mit besonderen Motiven



# 🌄 Stabilitas Fonds 🞇 🥻 🧥



# Über Münzhändler (MA-Shops)

- ➤ Auflage 4.000
- >Extrem hohes Aufgeld auf den Goldpreis (zzgl. 7 % Ust)
- > Erhaltung wichtig
- >Handel sehr aufwendig (Fälschungen?)



>Bild: Münzhandlung Ritter







# Über Münzhändler (MA-Shops)

- ➤ Auflage 266
- >Extrem hohes Aufgeld auf den Goldpreis (zzgl. 7 % Ust)
- ≻Einzige Goldmünze der DDR
- ➤ Handel sehr aufwendig (Fälschungen?)
- >Evtl. Vorteil bei Goldbesitzverbot









# Über Versteigerungen

- ≥20 Neu Guinea Mark, Auflage 1.500
- ➤ 15 Rupien Deutsch Ostafrika, Auflage 9.803
- >Extrem hohes Aufgeld auf den Goldpreis (zzgl. 7 % Ust)
- >Handel sehr aufwendig (Fälschungen?), Erhaltung wichtig
- >Evtl. Vorteil bei Goldbesitzverbot















## Vorteile der Anlage in Silber:

Kleine Einheiten sind verfügbar (der Bauer gibt kein Wechselgeld)

Kein Besitzverbot bekannt (ein Besitzverbot von Gold würde den Preisanstieg beim Silber noch beschleunigen)

Hebel auf den Goldpreis, da der Markt kleiner ist

Ein Vorrat an Silbermünzen ist für echte Krisenzeiten unverzichtbar



# Stabilitas Fonds 🐉 🥻 🦷



## Maple Leaf Silber









## Maple Leaf Silber

























#### 10 Euro Silbermünzen



Bild: Verkaufsstelle für Sammlermünzen, Ausgabe: 6.6.10





## Nachteile der Anlage in Silber:

Mehrwertsteuer (7 %, 19%)

Hohe Handelsspanne (Prägekosten, Transport, Versicherung)

Lagerproblematik

Wenig liquider Markt (Verkauf nur bei steigenden Preisen möglich)





Für die Anlage größerer Vermögensteile ist Silber nicht geeignet.

Alternative: Silberaktien (z.B. Silver Wheaton, Stabilitas Silber+Weissmetalle)

Vorteile der Anlage in Silberaktien:

Niedrige Handelsspanne

Hohe Liquidität

Hebel auf den Silberpreis







Vor- und Nachteile Gold – Goldminenaktien

Vorteile Gold:

Physische Verfügbarkeit, transportabel

Keine Produktionsrisiken

Vorteile Goldaktien:

Hebel auf den Goldpreis

Geringere Handelsspanne

Dividende



## 🎉 Stabilitas Fonds 🞇 🥻 🥻



Vor- und Nachteile Gold – Goldminenaktien

Nachteile Gold:

Manipulierbarer Preis

Enteignung möglich

#### Nachteile Goldaktien:

Produktionsrisiken

Zwang zu Vorwärtsverkäufen, Finanzierung durch Banken

Staatliche Eingriffsmöglichkeiten (Steuern, Umweltauflagen, Verstaatlichung der Produktion)





Ein Depot, das auf alle Chancen und Risiken vorbereitet sein will, besteht aus:

Kleiner Vorrat an Silbermünzen für den echten Krisenfall.

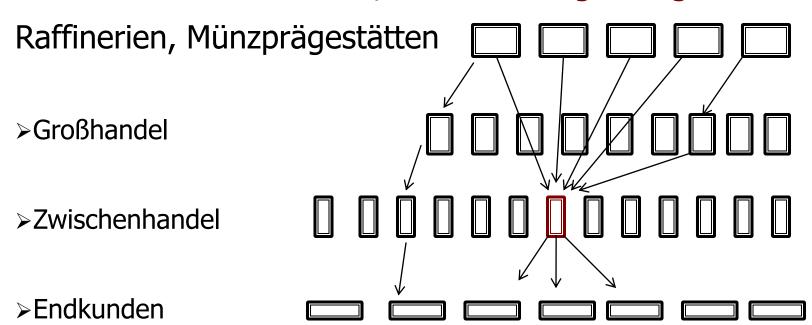
Gold in Form von Münzen und Barren (wenn möglich zum Teil im Ausland).

Einem Depot aus Gold- und Silberminenaktien, um mit einem Hebel bei guter Liquidität von einem Anstieg der Edelmetalle profitieren zu können (z.B. Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds).





## Struktur des Goldmarktes, Positionierung Westgold



>Konzentration auf wenige Standardprodukte und einfache Abläufe







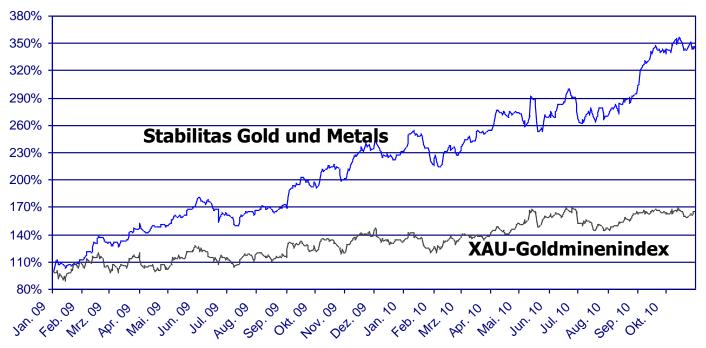
### Auswertung von Anlagen zwischen 11/2007 und 11/2010 (4/2010)

Gewinn Krügerrand	70,8 % (69,6 %)
Gewinn Lunar-Serie	62,6 % (57,6 %)
Gewinn Deutsche Münzen	59,1 % (52,7 %)
Gewinn Lunar-Drache	24,6 % (20,0 %)
Gewinn Silber 1 oz Maple Leaf	38,5 % (15,4 %)
Silver Wheaton Aktie	95,8 % (27,3 %)
25 Gulden Danzig 1930	- 30-50 %
Gewinn 20 Mark Neuguinea	ca. 50 %
Goldminenaktienfonds	25,8 % (0 %)





## Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (WKN A0ML6U)



Gewinn im Jahr 2007: 12,5 %, Verlust im Jahr 2008: 63,5 %
Bester Goldminenfonds 2009 mit einem Gewinn von 131,1 % (xau-Index +32,5 %)
Bester Goldminenfonds in den ersten 9 Monaten 2010 +48,3 % (xau-Index +23,0 %)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.







# Fragen? Weitere Infos am Stand der ERA Resources

